

KRITERIEN zur Machbarkeitsstudie **Wiedererrichtung SALZKAMMERGUT LOKALBAHN**

Salzburg, Februar 2006

SKGLB MBK Studie Kriterien

Blatt -01-

Die Studie muß zumindest zu folgenden Kriterien - Aussagen treffen:

01) ALLGEMEINES, EINLEITUNG

Inhaltsverzeichnis + Gliederung
Aufgabenstellung
Ausgangssituation
Untersuchungsgegenstand
Projektbasis
Abgrenzung des Projektes
Methode (Vorgangsweise)
Verwendete Unterlagen, Quellenangaben
Mitwirkende bei der Ausarbeitung der Studie

02) HISTORISCHE SKGLB (Buch Josef Slezak, SKGLB Museum Mondsee, Salzbg. Landesarchiv)

INFRASTRUKTUR

Trassenführung (eingetragen in Luftbild 1:10.000)
Steigungsverhältnisse (Längenschnitt)
Beschreibung der Abschnitte, deren Besonderheiten
noch vorhandene Teile der historischen Strecke u. Zustand
Besitzverhältnisse
derzeitige Nutzung
kritische Beurteilung der historischen Trasse
(Hochwassergefährdung, Moor, geologische Verhältnisse, Steinschlaggefahr etc.)
vorhandene historische Bauwerke (Gebäude, Brücken, Tunnels etc.)
verwendbare / erhaltenswerte historische Bauwerke

BETRIEBSFÜHRUNG vor der Einstellung 1957

Haltstellen, Fahrzeiten, Organisation, historischer Fahrplan,
Begegnungsstellen, betriebsbedingte Pausen, Personal, Fahrzeuge,
Wagenpark, zuletzt im Einsatz befindlicher Fuhrpark, noch vorhandener
Fuhrpark (Lokomotiven und Wagen)

LEISTUNGSFÄHIGKEIT der historischen Bahn mit heutigen Fahrzeugen

Fahrzeitberechnung für heutige Fahrzeuge
möglicher Fahrplan bei Einsatz moderner Fahrzeuge

KRITERIEN zur Machbarkeitsstudie **Wiedererrichtung SALZKAMMERGUT LOKALBAHN**

Salzburg, Februar 2006
SKGLB MBK Studie Kriterien
Blatt -02-

03) GEOGRAPHIE, WIRTSCHAFT, VERKEHR des Untersuchungsraumes

BEVÖLKERUNG, WIRTSCHAFT, FREMDENVERKEHR

für alle berührten bzw. im Einzugsgebiet liegenden Gemeinden

Örtliches Entwicklungskonzept (für die nächsten 10 Jahre)

Flächenwidmungsplan auch von Nachbargemeinden, deren Fremdenverkehrsgäste, Pendler, auch der Einzugsbereich A1 (Westautobahn) B1 besonders die Verkehrssituation in Eugendorf, Landesstraßen im Einzugsbereich.

Zu gewinnende Bahnkunden für diese Bereiche

(Pendler durch attraktiven Fahrplan und P&R System, Fremdenverkehrsgäste, usw.)

ÖFFENTLICHER VERKEHR (heutiges Angebot)

Korridor zwischen Salzburg – Mondsee – Bad Ischl (über Thalgau, über Hof - Fuschl)

Fahrpläne, übersichtliche Darstellung des Angebotes,

Anzahl ÖV - Fahrgäste (Auslastung der Busse),

Verkehrsströme übersichtlich dargestellt,

Schülerverkehre (Schulbusse), Anzahl der Fahrgäste der einzelnen Busse

von den Einstiegstellen zum Zielort

INDIVIDUALVERKEHR im Korridor Salzburg – Mondsee – Bad Ischl und Einzugsbereich

Straßenverkehrsdaten A1, B1 und Landesstraßen im Einzugsbereich

Daten über Stau A1, B1 und Landesstraßen im Einzugsbereich

(Westautobahn, Bundesstraße, Landesstraßen etc.)

sonstige relevante Daten

KRITERIEN zur Machbarkeitsstudie **Wiedererrichtung SALZKAMMERGUT LOKALBAHN**

Salzburg, Februar 2006
SKGLB MBK Studie Kriterien
Blatt -03-

04) Projektidee Wiedererrichtung SKGLB

Pläne des Konsortiums zur Wiedererrichtung der SKGLB
„Generelles Konzept Wiedererrichtung SKGLB“

Kritische BEURTEILUNG, mögliche ALTERNATIVEN

Zielsetzung: Verbindung Salzburg – Mondsee – Bad Ischl

Beurteilung der geplanten Trassenführung
vorgeschlagene Neutrassierungsabschnitte
Alternativtrassen

Wahl der Spurweite, Vorteile / Nachteile
760mm, 900mm, 1000mm, 1435mm

Wahl der Fahrzeugtype(n), Antriebsarten

Bestehen Chancen zur Erklärung zum „Weltkultur-Erbe“
Voraussetzungen dafür, vergleichbare Beispiele

05) Trasse der Neuen SKGLB

detaillierte Definition der Trassenabschnitte

Salzburg – Mondsee

Mondsee – St. Wolfgang Lokalbahn

St. Wolfgang Lokalbahn – Bad Ischl

Lagepläne (Luftbilder mit eingetragenen Grundstücksgrenzen)

im Maßstab 1 : 5.000 Eintragung der Trassenführung (Vorzugstrasse)

Begegnungsstellen, Haltestellen, Brücken, Tunnel,
andere Bauwerke, alle notwendigen Bauwerke und Einrichtungen
Einzugsgebiete der Haltestellen

Detailbeschreibungen zu den Punkten:

heutiger Zustand der Originaltrasse,

Alternativtrassen Gelände, Bewuchs, Besitzverhältnisse

Damm, Einschnitte, Hanglage, Felsabträge, Felssicherung, Tunnel,

Stützmauern, Hangbrücken, Brücken (Über- Unterführungen)

niveaugleiche Eisenbahnkreuzungen (Sicherung)

Entwässerung, Ableitung Oberflächenwässer ev. Reinigung

verworfenen Trassenideen (Begründung dazu) illustriert mit Fotos
von den markanten Stellen

Stellungnahme der Raumplanungsabteilungen der
Bundesländer Salzburg und Oberösterreich

KRITERIEN zur Machbarkeitsstudie **Wiedererrichtung SALZKAMMERGUT LOKALBAHN**

Salzburg, Februar 2006
SKGLB MBK Studie Kriterien
Blatt -04-

05) Trasse der Neuen SKGLB

Trassenabschnitte:

Salzburg – Mondsee
Mondsee – St. Wolfgang Lokalbahn
St. Wolfgang Lokalbahn – Bad Ischl

Baudurchführung und Bauablauf

Baustellensicherung, Verkehrsbehinderungen, Deponie von
Überschußmaterial, Vorkehrungen gegen Schäden bei Unfällen,
Absturzsicherung usw.

06) Sonderfragen zur Infrastruktur der Neuen SKGLB

Lichtraum, Regelprofil

Lichtraumprofile für Damm, Einschnitt, Hang, Tunnel, Brücke, Überführung
markante Querprofile (an Extremstellen)

Wiedererrichtung eines Original-Abschnittes

in Frage kommende Abschnitte für einen perfekten Nostalgiebetrieb
(sofern eine solche Strecke notwendig erscheint)

Bahnhöfe, Gleisbild

Begegnungsstellen, Abstellmöglichkeiten etc.
Gleiskörper nach den Erfordernissen der Geschäftsfelder

Haltestellen

Lage der Haltestellen, Ausrüstung etc.

Betriebsgebäude

Werkstätten, Betriebsleitung, Personalräume, Depot mit den Wartungsanlagen,
Reinigungsplätze etc.

Elektrifizierung

Stromsystem (Gleich- oder Wechselstrom, Stromsystem der SLB)
erforderliche Anlagen
Vor- und Nachteile

Infrastruktur

Wartung und Verwaltung der Infrastruktur
Organisationsform, Kostenzuschüsse, Infrastrukturbenützungsentgelt, usw.

Umweltverträglichkeitsprüfung

ist eine UVP notwendig ?
Problemzonen, geschätzte Dauer, Umfang,

KRITERIEN zur Machbarkeitsstudie **Wiedererrichtung SALZKAMMERGUT LOKALBAHN**

Salzburg, Februar 2006
SKGLB MBK Studie Kriterien
Blatt -05-

07) Potentielle Nachfrage für die Neue SKGLB

der ersten 4 Betriebsjahre

Personenverkehr

Pendler, Schüler, Gelegenheitsverkehr,
Einzugsgebiete 300m, 500m, fußläufig, Fahrrad 2 km, Auto
Park & Ride
Zubringerdienste
Chancen der Bahn
Fahrzeitkonkurrenz (Bus-Bahn-PKW)
Tarif- und Kostenkonkurrenz
Verkehrsverbund
möglicher (attraktiver) Bahntarif
Schulorte, Schülerzahl, Schülertransport mit Zubringerbussen zur Bahn,
Abschätzung der Beförderungsfälle gesamt auf Jahresbasis
Abschätzung des Pendleraufkommens auf Jahresbasis
Abschätzung des Schüleraufkommens auf Jahresbasis
Abschätzung des Gelegenheitsverkehrsaufkommens auf Jahresbasis
Lokalverkehr zwischen den Gemeinden (z.B. Salzburg - Eugendorf)
innerörtliche Kurzstreckenfahrten
Gelegenheitsbenutzer (Wanderer, Radfahrer etc.)
usw.

Güterverkehr

Güterverkehr heute auf der Straße
Was wäre verlagerbar?
Konkurrenz zur Straße
Abschätzung des möglichen Güterverkehrs, Aufwand dafür
usw.

Tourismusverkehr

Tourismus in den einzelnen Gemeinden samt Einzugsbereiche
Abschätzung Bahnbenützung durch Touristen im ÖV - Angebot (Regelverkehr)
usw.

Nostalgieverkehr

Sonderfahrten mit den vorhandenen historischen Fahrzeugen
spezielle Nostalgieangebote
Abschätzung des Nostalgietouristenaufkommens auf Jahresbasis
usw.

KRITERIEN zur Machbarkeitsstudie **Wiedererrichtung SALZKAMMERGUT LOKALBAHN**

Salzburg, Februar 2006
SKGLB MBK Studie Kriterien
Blatt -06-

07) Potentielle Nachfrage für die Neue SKGLB

Event- und Sonderverkehr

Spezielle Angebote und Packages, Sonderfahrten,
nach Jahreszeit, Brauchtum, Geschichte
Abschätzung des Event- u. Sonderverkehrsaufkommens auf Jahresbasis
usw.

Sonstige

Merchandising, Infoscreen etc.

Abschätzung der Einnahmen

nach den Geschäftsfeldern und der ersten 4 Betriebsjahre gegliedert:
Personenverkehr, Güterverkehr, Tourismusverkehr, Nostalgieverkehr,
Event- und Sonderverkehr, Sonstige.

Optimistische und pessimistische Annahmen

KRITERIEN zur Machbarkeitsstudie **Wiedererrichtung SALZKAMMERGUT LOKALBAHN**

Salzburg, Februar 2006
SKGLB MBK Studie Kriterien
Blatt -07-

08) Betriebsführung der Neuen SKGLB

Fahrzeitberechnung

ÖV - *Regionalzug* mit Halt in allen Stationen

ÖV - *X-Presszug* mit Halt in den wichtigen Stationen und Nahbereich Salzburg

Regelfahrplan für die Hauptverkehrszeit

Taktfahrplan für das ÖV - Angebot für die zu erwartende Nachfrage

Tagesfahrplan für den Verkehr der übrigen Geschäftsfelder und dem zu erwartenden Aufkommen

Busanbindungen aufgrund der heutigen Bahn- und Busverbindungen, Kritik dazu, Verbesserungsvorschläge, neue Funktionalität der Busse als Zubringer zur Bahn

Freie Zugtrassen, nutzbare Lücken

Freie Bahnkapazitäten

graphischer Fahrplan für den Maximalverkehr aller Geschäftsfelder übersichtlich gliedert nach den Geschäftsfeldern

Betriebsorganisation, Betriebsführung

Personenverkehr - Öffentlicher Regelverkehr

Güterverkehr

Tourismusverkehr

Nostalgieverkehr

Event- u. Sonderverkehr

Gemeinsame Betriebsgesellschaft oder getrennte Gesellschaften?

Betreiber für den öffentlichen Verkehr

wer kommt dafür in Frage?

einzusetzende Fahrzeuge (Typ, Anzahl)

Trennung von der Infrastruktur? Vor.- u. Nachteile

Betreiber für die Tourismus- Sonderverkehre

wer kommt dafür in Frage?

einzusetzende Fahrzeuge (Typ, Anzahl)

Betreiber für die Nostalgieverkehre

wer kommt dafür in Frage?

KRITERIEN zur Machbarkeitsstudie Wiedererrichtung SALZKAMMERGUT LOKALBAHN

Salzburg, Februar 2006
SKGLB MBK Studie Kriterien
Blatt -08-

09) Kosten und Nutzen der Neuen SKGLB

Kosten der Infrastruktur (detailliert übersichtlich dargestellt)

Kosten der Infrastruktur in den Abschnitten:

Salzburg – Mondsee

Mondsee – St. Wolfgang Lokalbahn

St. Wolfgang Lokalbahn – Bad Ischl

Kosten für die betrieblichen Einrichtungen

Kosten für die Elektrifizierung

Kosten für eine Nostalgie-Sonderstrecke (sofern eine solche Strecke notwendig erscheint)

Betriebliche Investitionen (detailliert übersichtlich dargestellt)

Fahrzeuge für den öffentlichen Verkehr

Fahrzeuge für den Tourismus, Event- Sonderverkehr (auch Reserve für den ÖV)

Fahrzeuge für den Nostalgieverkehr

Sonstige Fahrzeuge (Güterverkehr, Wartungsfahrzeuge etc.)

Betriebskosten (detailliert übersichtlich dargestellt)

für den Fuhrpark getrennt nach Geschäftsfeldern

Kosten für Personal, Wartung, Reinigung, Energie, Verwaltung, Werbung etc.

Sonstige Kosten

Abschätzung der Erlöse (detailliert übersichtlich dargestellt)

nach den Geschäftsfeldern:

Personenverkehr (Öffentlicher Regelverkehr)

Güterverkehr

Tourismusverkehr

Nostalgieverkehr

Event- u. Sonderverkehr

Sonstige Erlöse

Kostendeckung des Betriebes (detailliert übersichtlich dargestellt)

Zusammenstellung der Kosten

Investitionskosten (Infrastruktur, Betrieb)

Betriebskosten

Zusammenstellung der Erlöse

Kosten-Erlös-Situation bei verschiedenen Betrachtungsweisen

Vorschaurechnung der ersten 4 Betriebsjahre der Betriebsgesellschaft

Vorschaurechnung der ersten 4 Betriebsjahre der Infrastrukturgesellschaft

(mit und ohne Grundstückskosten)

Vergleich zu anderen Bahnen

KRITERIEN zur Machbarkeitsstudie **Wiedererrichtung SALZKAMMERGUT LOKALBAHN**

Salzburg, Februar 2006
SKGLB MBK Studie Kriterien
Blatt -09-

09) Kosten und Nutzen der Neuen SKGLB

Einzelwirtschaftliche Bewertung (detailliert übersichtlich dargestellt)

Investitionsrechnung

Kapitalbedarf, Kapitalflüsse, Zuschüsse

weiteren Bewertungssatz und Methode (zum Vergleich: alternatives Verfahren)

Vorlaufkosten, Planungskosten

Finanzierungsvorschläge (z.B. PPP-Modell)

Volkswirtschaftliche Bewertung (detailliert übersichtlich dargestellt)

Nutzenanalyse:

Wirtschaft

Verkehr

Tourismus

Arbeitsmarkt:

während der Planung

während des Baues

im Betrieb

10) Auflistung von Referenzprojekten

Auflistung von Referenzprojekten,

Machbarkeitsstudien die der Angebotsleger erstellt hat.

Projekte die danach realisiert wurden (Adresse und Ansprechpartner)

12) Zusammenfassung

Salzburg, 23. Februar 2006

gez.

Gottfried Mayer